

PB 12

DWA

51

12-10-10



Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 8. November 2022

Haushaltsantrag 2023

Produktbereich 12-10-10 Bereitstellung von Gemeindestraßen

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

CDU-Fraktion, FDP-Fraktion und CWE beantragen, dass der Magistrat im DWA-Ausschuss einen Sachstandsbericht zur Errichtung von Fahrradboxen in der Innenstadt gibt.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann
Fraktionsvorsitzende CDU

Michael Grosch
Fraktionsvorsitzender FDP

Martin Jahn
CWE

Elke Diegelmann
CWE

PB 01-14-30 OWA

52



Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 8. November 2022

Haushaltsantrag 2023

Produktbereich 01-14-30 Digitalisierung und E-Government

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

CDU-Fraktion, FDP-Fraktion und CWE beantragen

die Erstellung einer Fulda-App zu prüfen, die alle wichtigen Informationen und digitale Services für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Fulda enthält. Dafür ist der Betrag 10.000 EUR im Haushalt einzustellen.

Begründung:

Eine solche Fulda-App ist eine Anwendung, über die Kommunikations-, Informations- und Verwaltungsprozesse zwischen Bürgern und Verwaltung digital abgebildet und über mobile Endgeräte abgerufen werden können.

Die App könnte individualisierbar sein und den Nutzern die Möglichkeit bieten, für ihn interessante Themen zu abonnieren, sodass er bei neuen Inhalten automatisch eine Benachrichtigung erhält.

Die App könnte folgende Themen und Dienstleistungen abbilden:

- Radwegemeldeplattform
- Abfalltermine mit Erinnerungsfunktion
- Veranstaltungskalender
- Anträge an Stadt (Ausweise verlängern usw.)
- Terminvereinbarung Bürgerbüro
- E-Car-Sharing
- Bürgerbeteiligung

Mit freundlichen Grüßen



Patricia Fehrmann
Fraktionsvorsitzende CDU



Michael Grosch
Fraktionsvorsitzender FDP

Martin Jahn
CWE

Elke Diegelmann
CWE

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

53

PB 03 SKA

03-11-10

CWE

CWE-Stadt Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

STADT
FULDA

Hessenstraße 21
36039 Fulda
Telefon: 0661/679 0179
Internet: www.cwe-fd.de
E-Mail: info@cwe-fd.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 02.11.2022

Haushaltsantrag 2023

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag für den Haushalt.

Für eine neue Bestuhlung der Turnhalle Geschwister – Scholl – Schule, werden 5.000,- Euro in den Haushalt eingestellt.

Grund: Bei Schulveranstaltungen wie Einschulung, Verabschiedungen oder Schulveranstaltungen wie Theatervorstellungen oder Konzerte, kann die aktuelle Bestuhlung kaum genutzt werden, da die Stühle an den Kleidern stark abfärben.

Mit freundlichen Grüßen


Martin Jahn

CWE Fulda

SKA

54

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.



CWE-Stadt

Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

STADT
FULDA

Hessenstraße 21
36039 Fulda
Telefon: 0661/6 79 01 79
Internet: www.cwe-fd.de
E-Mail: info@cwe-fd.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

PB 04 - 20.000 €

PB 08 - 20.000 €

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 02.11.2022

Haushaltsantrag 2023

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag für den Haushalt.

Die Vereinsförderung in Fulda – für Kinder und Jugendarbeit – wird um 40. 000 Euro erhöht.

Grund: Durch verstärkten Zuzug aus den Krisengebieten und durch die steigenden Energiekosten wird die Vereinsförderung in Zukunft weitere finanzielle Unterstützung benötigen.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Jahn

CWE Fulda

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

55

PB 08

SKA

CWE

CWE-Stadt:

Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

*Nicht
haushalts-
relevant.*

*Rosenbad nicht
in städtischer
Trägerschaft !*

STADT
FULDA

Hessenstraße 21
36039 Fulda

Telefon: 06 61/6 79 01 79

Internet: www.cwe-fd.de

E-Mail: info@cwe-fd.de

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 02.11.2022

Haushaltsantrag 2023

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag für den Haushalt.

Für die Sanierung der Damenduschen im Rosenbad werden weitere 10.000 Euro in den Haushalt eingestellt.

Grund: Die Duschanlage ist in die Jahre gekommen und für die große Besucherzahl in ihrer Funktion nicht mehr Zeitgemäß und von der Anzahl der Duschen recht eingeschränkt.

Mit freundlichen Grüßen


Martin Jahn

CWE Fulda

PB 04 SKA

04-10-10

56

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.



CWE-Stadt

Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

STADT
FULDA

Hessenstraße 21
36039 Fulda
Telefon: 06 61/6 79 01 79
Internet: www.cwe-fd.de
E-Mail: info@cwe-fd.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 02.11.2022

Haushaltsantrag 2023

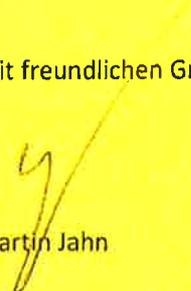
Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag für den Haushalt.

Wir beantragen die Einführung einer Gemeinschaftskarte / Kombitecket, für den Besuch aller Fuldaer Museen.

Kosten 1.000 Euro.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Jahn

CWE Fulda

PB 13 ABK

57

13-10-10

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

CWE

CWE-Stadt Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

STADT
FULDA

Hessenstraße 21
36039 Fulda
Telefon: 06 61/6 79 01 79
Internet: www.cwe-fd.de
E-Mail: info@cwe-fd.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 02.11.2022

Haushaltsantrag 2023

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag für den Haushalt.

Für die Verbesserung der Baumpflege in der Stadt Fulda, werden weitere 5.000,00 Euro in den Haushalt eingestellt.

Mit freundlichen Grüßen


Martin Jahn
CWE Fulda

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

CWE-Stadt

Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

58

PB 12 DWA

12-10-10

CWE

STADT. _
FULDA

Hessenstraße 21
36039 Fulda
Telefon: 06 61/6 79 01 79
Internet: www.cwe-fd.de
E-Mail: info@cwe-fd.de

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 02.11.2022

Haushaltsantrag 2023

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag für den Haushalt.

Für eine Sanierung der Keltenstr. und den nötigen Planungskosten für dessen
Durchführungsarbeiten, werden weitere Mittel aus dem Sanierungsplan der Stadt Fulda
bereitgestellt.

Die Keltenstr. Ist in einem sehr schlechten Zustand. Die Erreichbarkeit der Kaiserwiesen ist für
Radfahrer nicht gut ausgebaut. Ein Überquerungshilfe für Fußgänger (Höhe Wohngebiet) ist ebenfalls
in der Planung zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen


Martin Jahn

CWE Fulda

PB 10 ABK

10-30-10

59

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

CWE

STADT
FULDA

CWE-Stadt Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

Hessenstraße 21
36039 Fulda
Telefon: 0661/6 79 01 79
Internet: www.cwe-fd.de
E-Mail: info@cwe-fd.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 02.11.2022

Haushaltsantrag 2023

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag für den Haushalt.

Für die Sanierung und Pflege der Heertoranlage, werden aus den vorhandenen Unterhaltungsmittel weitere Gelder zur Verfügung gestellt.

Im Zuge der kommenden LGS, sollte das Fuldaer Denkmal unsere Bürger und Besucher in einem guten Bild begrüßen.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Jahr

CWE Fulda

60

PB 15-20-10 DWA

Antrag der AfD/Bündnis-C Fraktion



Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 24. Okt. 2022

AfD/Bündnis-C Fulda – Stadtfraktion · Postfach 1216 · 36002 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Magistrat der Stadt Fulda
Schlossstraße 1
36037 Fulda

„AfD/Bündnis-C“ Fraktion in der
Stadtverordnetenversammlung

Pierre Lamely (Fraktionsvorsitzender)

pierre.lamely.stavo@afd-fulda.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Unser Zeichen, Unsere Nachricht

Telefon, Name

Datum

23.10.2022

Wiederinbetriebnahme der Backhäuser in den Ortsteilen zur Notfallversorgung

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Förderung einer Wiederinbetriebnahme noch bestehender Backhäuser in den Ortsteilen zur Notfallversorgung und Traditionspflege

Dafür entwickelt der Magistrat ein Konzept, welches einerseits die Bewerbung der Inbetriebnahmemöglichkeit auf den Online -und Printpräsenzen herausstellt und andererseits eine Abbildung im laufenden Haushalt und der Richtlinie zur Förderung der Fuldaer Vereine ermöglicht.

Begründung:

Durch die Energie- und Gaskrise ist zu befürchten, dass gerade kleine Bäckereien ihren Betrieb einstellen und Backwaren – wenn vor Ort verfügbar – sich weiter extrem verteuern.

Noch vor wenigen Jahrzehnten war es Normalität, dass die Bevölkerung in Orten mit Backhäusern Brennmaterial gesammelt und die Backhäuser an bestimmten Tagen in der Woche befeuert hat.

Die Ortsteilgemeinschaft hat dazu vorab Sauerteig angesetzt und anschließend Brot in größerem Umfang gebacken. Durch dieses gemeinschaftliche Backen wurde nicht nur ein bedeutender Teil der örtlichen Bevölkerung mit Brot versorgt, sondern gleichzeitig auch das soziale Miteinander gestärkt sowie eine lang überlieferte Handwerkskunst weiter lebendig gehalten. Aus der Sicht der AfD kann durch die Reaktivierung und ggf. vorherige Renovierung von nicht bzw. nicht mehr regelmäßig genutzten Backhäusern in den Fuldaer Ortsteilen neben der Pflege von Gemeinschaft und Brauchtum auch eine Grundversorgung mit Brot zu überschaubaren Preisen gewährleistet werden und zudem der Notfallversorgung dienen.

Das Wissen um den Betrieb eines Backhauses sowie die Herstellung des Sauerteiges ist in der lokalen Bürgerschaft noch vorhanden, droht aber mit der Zeit verloren zu gehen. Ein

gezieltes Ansprechen diesbezüglich erfahrener Mitbürger durch eine Initiative der Stadt Fulda (ggf. in Kooperation mit lokalen Vereinen) kann das erforderliche Know-how bündeln und fachkundige Menschen dazu motivieren, sich mit Ihrer Erfahrung aktiv in die örtliche Gemeinschaft einzubringen. Eine Abbildung der überschaubaren Kosten für Brennmaterial sowie einer ggf. erforderlichen Renovierung kann durch den Haushalt abgedeckt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Pierre Lamely

- Fraktionsvorsitzender -



Frank Schüssler

- stellv. Fraktionsvorsitzender -

61

10-20-10

ABK

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlosstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Schlosstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

eine kommunale Wohnungsbaugesellschaft zu gründen.

Begründung:

In den vergangenen Jahren ist zu wenig bezahlbarer Wohnraum entstanden. Um den Bau von ausreichend bezahlbaren Wohnungen sicherstellen zu können, sollte die Stadt eine Wohnungsbaugesellschaft gründen. Da der Bau von bezahlbaren Wohnungen und von Sozialwohnungen oft mit finanziellen Risiken verbunden ist, sollte die Stadt sich hierbei über das bisherige Maß hinaus finanziell beteiligen.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Jonathan Wulff

62

02-21-30

LHA

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda**

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schloßstrasse 5 38037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die Anschaffung eines Bürgerkoffers, mithilfe dessen ein mobiles Bürgerbüro verwirklicht werden kann.

Begründung:

Aufgrund gesundheitlicher Probleme fällt es vielen Menschen schwer, Ausweisdokumente, Meldebescheinigungen, Führungszeugnisse, etc. im Bürgerbüro der Stadt Fulda zu beantragen. Mithilfe eines Bürgerkoffers kann der Service standortunabhängig angeboten werden.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter:
Eric Wettels

63

12-10-10

DWA

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda · Schlossstrasse 5 · 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

den Ausbau von weiteren öffentlichen Stromtankstellen in Kooperation mit dem örtlichen Versorger im Stadtgebiet sowie in allen Stadtteilen zu fördern. Bei Neubauten sowie Bebauungsplänen sind bei der Planung und Erschließung entsprechende Voraussetzungen zu schaffen. Hierzu sind entsprechende Mittel bereitzustellen.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Eric Wettels

64

12-10-10

OWA

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda · Schlosstrasse 5 · 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Schlosstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die Mittel für den allgemeinen Radwegbau von 200.000 € auf 1.000.000 € zu erhöhen. An bereits bestehenden Fahrradwegen, welche eng, unübersichtlich und gefährlich sind, ist zu prüfen, ob „Protected Bike Lanes“ (siehe Beispielfoto) errichtet werden können.



Begründung:

Fraktionsvorsitzender
Jonathan Wulff

Internet:
<http://www.spd-fulda.de>

Bankverbindung:
Sparkasse Fulda IBAN
DE11 5305 0180 0040 0127 04

Die 2. Fortschreibung des Radverkehrskonzepts wurde 2021 beschlossen. Die Grundlage, auf die sich die Fortschreibung bezieht, gibt es bereits seit 1992. Allein das sagt schon aus, dass die Umsetzung eines Radwegekonzepts nur schleppend vorangeht.

In der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr vom 28. Januar 2021 wurde beschlossen, dass für die Umsetzung des Radverkehrskonzepts ein Investitionsplan für die nächsten 5 Jahre erstellt wird (s. Niederschrift), der als Grundlage für die Haushaltsberatungen dienen soll. Ein solcher Investitionsplan wurde allerdings im Haushaltsplan 2022 nicht umgesetzt.

Die im Haushaltsplanentwurf 2023 vorgesehenen Mittel von 200.00€ sind bei weitem nicht ausreichend, um das Radfahren in Fulda entscheidend attraktiver und sicherer zu machen. Diese Mittel reichen nicht einmal aus, um die mit Priorität 1 (Anlage 8 Radwegekonzept) vorgesehenen Maßnahmen in absehbarer Zeit zu realisieren.

Protected Bike Lanes trennen Autofahrende und Radfahrende durch physische Barrieren. Dies bietet eine schnelle und günstige Möglichkeit, um die Sicherheit für Radfahrende im Straßenverkehr zu erhöhen.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Hans-Joachim Tritschler

65

12-60-10

DWA

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schloßstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 Fulda

Schloßstraße 5

36037 Fulda

Tel.: 0661/73600

Fax: 0661/9016314

Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

eine Verbesserung der Parkplatzsituation am Klinikum Fulda, insbesondere für Mitarbeitende, in die Wege zu leiten. Dies könnte beispielsweise durch eine Erweiterung des bestehenden Parkhauses erfolgen. Entsprechende Mittel sind bereit zu stellen.

Begründung:

Die Parkplatzsituation am Klinikum Fulda ist insbesondere für Mitarbeitende sehr unzufrieden. In den letzten Jahren wurde der Bestand an Parkplätzen, welche den Mitarbeitenden vorbehalten wurde, deutlich reduziert. Viele Mitarbeitende müssen sich deshalb außerhalb der Parkflächen des Klinikums, zum Ärger der Anwohner, einen Parkplatz suchen.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Eric Wettels

66

12-60-10

DWA

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

Wirtschaftsplan
Eigenbetrieb

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schloßstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 Fulda

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

den auslaufenden Mietvertrag des City-Parkhauses in der Lindenstraße mit dem derzeitigen Betreiber Conti nicht zu verlängern. Das Parkhaus soll durch den Eigenbetrieb „Parkstätten, Energie und Wasser“ selbst betrieben werden.

Begründung:

Das Parkhaus ist offenkundig profitabel. Es bietet überdies die Möglichkeit an zentralem Standort sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder (insbesondere E-Bikes) zu schaffen.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Eric Wettels

67

09-10-20

OWA

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schloßstrasse 5 · 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die Vorzugsvariante im Verkehrsentwicklungsplan (VEP) für die Rabanusstraße/
Heinrichstraße/ Lindenstraße umzusetzen.

Die herausgenommenen KFZ-Spuren der Heinrich- und Lindenstraße sollen zu
Fahrradschnellstraßen ausgebaut werden. Die Rabanusstraße wird im Bereich
Bahnhofstraße nur noch für den ÖPNV freigegeben.

Haushaltsmittel sind in ausreichender Höhe bereitzustellen.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Robert Vey

68

12-10-10

DWA

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 · 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

in der Innenstadt (z.B. im Bereich des Kerber Areals oder des City-Parkhauses) eine gesicherte Fahrradabstellmöglichkeit mit automatisierter Zugangskontrolle, Anschließbügeln und evtl. auch mit der Möglichkeit zum Laden zu schaffen. Als Vorbild können z.B. die „Leezenstationen“ in Münster/W. dienen.

Begründung:

Die Nutzung von Fahrrädern und E-Bikes ist ressourcenschonend, umweltverträglich und nimmt erfreulicherweise zu.

Die Zahl der Abstellplätze in der Innenstadt ist begrenzt, insbesondere fehlt es an Möglichkeiten hochwertige Fahrräder und E-Bikes sicher abzustellen. Das führt dazu, dass ein Teil der Fahrten unterbleibt oder die Nutzer ihre Fahrzeuge ungern aus den Augen lassen und somit in ihrem Radius wieder eingeschränkt sind.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Dr. Thomas Bobke

69

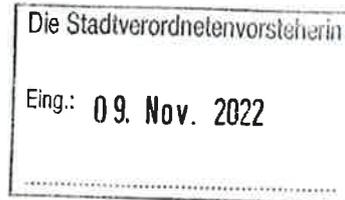
08-10-10

SKA

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda · Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda



Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die allgemeinen Sportfördermittel für das Jahr 2023 auf 150.000€ zu erhöhen.

Begründung:

Die Folgen für die städtischen Sportvereine durch die Corona-Pandemie sind immer noch vorhanden. Viele Vereine haben Mitglieder verloren, die Einnahmeverluste aus den eingeschränkten Sportangeboten und Veranstaltungen sind noch lange nicht überwunden. Hinzu kommt, dass die Inflation und besonders die Energiekosten die Vereine noch mehr belasten wird. Deshalb ist eine weitere außerordentliche Unterstützung unserer Sportvereine durch die Stadt auch in 2023 notwendig.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Eric Wettels

20

12-70-10

DWA

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

im Haushalt 2023 Mittel für ein vergünstigtes Einzelfahrtticket für Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr bereitzustellen. Mit diesen Mitteln soll, das Einzelfahrticket Preisstufe 1 von 2,45 Euro auf 1,50 Euro und die Tageskarte Preisstufe 1 von 4,80 Euro auf 2,90 Euro reduziert werden. Entsprechende Verhandlungen sind mit dem RMV hierüber zu führen.

Begründung:

Für Menschen ab dem 65. Lebensjahr ist es wichtig, dass ihre Mobilität erhalten bleibt. Insbesondere Einkäufe und Arztbesuche werden in vielen Fällen mit dem ÖPNV durchgeführt. Gerade viele Rentnerinnen und Rentner verfügen hierbei über geringe Einnahmen, sodass hohe Ticketpreise eine ernsthafte Hürde darstellen. Gleichzeitig sind Monatskarten für viele unattraktiv, da häufig nur wenig Fahrten mit dem ÖPNV durchgeführt werden müssen. Es erscheint daher geboten, Seniorinnen und Senioren bei Einzelfahrscheinen und Tagestickets dieselben Konditionen zu ermöglichen, die bisher Kindern gewährt werden.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Robert Vey



12-20-10

DWA

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlosstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Schlosstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

den bisher sternförmigen städtischen Busverkehr durch einen Ringverkehr oder verschiedene Querverbindungen zu ergänzen.

Begründung:

Wer beispielsweise von der Fulda-Galerie oder Sickels zum Gesundheitszentrum in das Münsterfeld möchte, muss erst umständlich über die Innenstadt fahren. Es gibt für diese Linien keine Schnittstelle westlich der Fulda.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Robert Vey

DWA

72

12-70-10

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schloßstraße 5 · 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schloß
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

Mitfahrbänken oder Mitfahrstationen in den Ortsteilen aufzustellen.

Begründung:

Seit einer Reihe von Jahren werden in deutschen Städten und Gemeinde Mitfahrbänke aufgestellt. Auf diese Weise wird die Mobilität von Personen ohne Auto in Gegenden mit geringer Abdeckung durch den ÖPNV bzw. mit langen Taktzeiten im vorhandenen ÖPNV erhöht. Darüber hinaus ist es ein Beitrag zum Umweltschutz.

Als Beispiele seien genannt die Großgemeinde Großenlüder und das Schweinfurter Oberland.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Dr. Thomas Bobke

23

12-20-10

DWA

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda · Schlossstraße 5 · 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

Mittel zur Einführung eines Kurzstreckentickets in Fulda in den Haushalt einzustellen und entsprechende Verhandlungen mit dem RMV aufzunehmen.
Das Kurzstreckenticket sollte 4 Stationen umfassen.

Begründung:

Das günstige Kurzstreckenticket wird dazu beitragen, dass Menschen ihr Auto stehen lassen und damit die Umwelt schonen. Ferner wird es zu einer Mobilitätsverbesserung u.a. von älteren Menschen beitragen.


Jonathan Wulff
Fraktionsvorsitzender

Berichterstatter:
Robert Vey

74

12-20-10

DWA

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schloßstrasse 5 · 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

für die größeren Kulturveranstaltungen im Sommer ein Kombiticket einzurichten, so dass mit der Eintrittskarte der ÖPNV kostenfrei genutzt werden kann. Darüber hinaus ist das Busangebot in diesem Zeitraum an die Dauer der Veranstaltungen anzupassen.

Begründung:

Wie bei vielen sportlichen und kulturellen Veranstaltungen in anderen Orten Hessens üblich, sollte es auch in Fulda möglich sein, bei größeren Veranstaltungen wie den Domplatzkonzerten und dem Musicalsommer mit dem Eintrittspreis den ÖPNV zu nutzen, der dann auch ein entsprechendes Angebot bereithält.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Hans-Joachim Tritschler

DWA

25

12-20-10

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schloßstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die vorgesehene Planungslinie J3 der Linie 4 ist zum Fahrplanwechsel im Dezember 2022 einzurichten.

Begründung:

Diese dritte Streckenführung ist in der 3. Fortschreibung des Nahverkehrsplans vorgesehen und soll mit der Landkreislinie 60 den für Haimbach vorgesehenen ¼-Stundentakt gewährleisten.

Im Baugebiet Haimbach-Ost sind bereits 2 Mehrfamilienhäuser auf dem ehemaligen Gelände der Gärtnerei bewohnt, die nächsten drei werden in den nächsten Monaten bezugsfertig sein. Der restliche Teil des Baugebietes wird zurzeit erschlossen, ab 2023 werden auch dort die ersten Häuser gebaut und bewohnt sein.

Es ist absolut sinnvoll und notwendig, ein attraktives öffentliches Nahverkehrsangebot bereits von Beginn an bereitzuhalten.


Jonathan Wulff
-Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter:
Hans-Joachim Tritschler

DWA

76

12-70-10

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schloßstraße 5 · 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die im Nahverkehrsplan vorgesehene halbstündige Fahrt des Stadtbusses für die Ortsteile Gläserzell, Kämmerzell, und Lüdermünd im Jahr 2023 zu realisieren.

Im Haushalt 2023 sind hierfür die erforderlichen Mittel bereit zu stellen.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Robert Vey

77

12-20-10

DWA

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlosstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Schlosstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die Einführung eines ÖPNV-on-Demand-Modells nach dem Vorbild des Hoppers im Kreis Offenbach.

Begründung:

Nach diesem Modell kann ein Angebot auf Abruf geschaffen werden, dass über eine App gesteuert wird. Über die App werden Fahrrouten ermittelt, sodass ein effizienter Einsatz der Busse ermöglicht wird.

Das vorgeschlagene Modell ermöglicht einen attraktiven, bezahlbaren und ressourcenschonenden ÖPNV auch zu Schwachlastzeiten und den Ortsteilen.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Jonathan Wulff

DWA

78

12-70-10

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda · Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 9. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt:

An den vier Adventssamstagen wird in Fulda eine kostenlose Benutzung der Stadtbusse angeboten.

Begründung:

Ein attraktiver ÖPNV ist ein wesentlicher Beitrag zur Herbeiführung der Verkehrswende. Viele Bewohner der Stadt nutzen jedoch nie oder sehr selten den ÖPNV. Neben der Verbesserung des Angebotes ist daher auch eine Steigerung der Akzeptanz notwendig. Ein niederschwelliger Anreiz in Form einer kostenlosen Beförderung an vier Wochenenden soll die Vorteile einer Busbenutzung herausstellen.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Robert Vey

SKA

79

03-20-10

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt:

Die Stadt stellt Planungskosten für einen Schulneubau oder die Erweiterung einer bereits Vorhanden Schule im Westen Fuldas bereit. Diese Schule soll als integrierte Gesamtschule mit Sekundastufe I und II in Ganztagsform betrieben werden.

Begründung:

Fulda ist eine wachsende Stadt, die Einwohnerzahl wird sich weiterhin positiv entwickeln. Die hauptsächliche Entwicklung findet im westlichen Bereich Fuldas statt. Die Neubaugebiete in Haimbach, Sickels und Oberrode seien hier als Beispiel genannt. Was fehlt, ist ein ausreichendes Schulangebot in diesem Bereich. Die Folgen sind ein immer stärker werdender Schülertourismus in Richtung Schulviertel, der auch im Hinblick auf den Klimawandel reduziert werden sollte.

Das Angebot einer Gesamtschule ist in Fulda weiterhin nicht vorhanden. Zudem nimmt die Gesamtschule in Schlitz keine Schülerinnen und Schüler mehr aus anderen Landkreisen auf.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter:
Hans-Joachim Tritschler

SKA

80

03-10-10

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda · Schlossstrasse 5 · 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

ein Schulbauerweiterungsprogramm aufzulegen, um diesen gesellschaftlichen Anforderungen gerecht zu werden.

Das Programm sollte unter einem eigenen HH-Titel auf einen Zeitraum von 10 Jahren angelegt werden.

Die SPD/Volt-Fraktion schlägt hier ein jährliches Budget von zunächst 4 Millionen Euro, wobei die Höhe des Budgets einer jährlichen Evaluation bedarf.

Begründung:

Die gesetzliche Vorgabe auf eine Ganztagsbetreuung beginnend im Grundschulbereich ab 2026 fordert erhebliche bauliche Anstrengungen der Schulträger. Laut einer im Oktober von der Kultusministerkonferenz vorgestellte Studie zeigten 20 % der Viertklässler gravierende Lernrückstände. Hierauf kann die Politik nur mit kleineren Klassengrößen und mehr Förderung reagieren. Deshalb gilt es, sich als Schulträger frühzeitig vorzubereiten.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Volker Oertel

SKA

81

03-90-10

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda · Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

eine befristete Förderung des Schulessens aufzulegen. Die finanzielle Unterstützung soll es ermöglichen an allen Schulen deren Träger die Stadt ist, die Mittagsverpflegung zu einem Beitrag von 1 EUR anzubieten. Das Angebot soll zunächst bis Ende Juli 2023 befristet werden. Für den Fall der Verlängerung des Angebotes sollten jedoch Mittel bis zum Jahresende im Haushalt vorgesehen werden.

Begründung:

Die aktuelle Krisensituation stellt auch die Bürgerinnen und Bürger Fuldas vor große Herausforderungen. Bund und Land bemühen sich, die Probleme der kommenden Monate abzufedern. Auch die Stadt sollte sich dieser Situation annehmen und die Bürgerinnen und Bürger unterstützen.

Besonders Geringverdienende erleben aktuell eine viermal höhere Inflation, da der prozentuale Anteil dessen, was sie für Lebensmittel und Energie aufwenden müssen, stärker steigt, je niedriger das Einkommen ist. Alleinerziehende und Familien mit drei oder mehr Kindern gehören grundsätzlich zu überproportional von Armut gefährdeten Personengruppen. Viele Familien haben keinen Anspruch auf Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets, da sie knapp über der maßgeblichen Bemessungsgrenze für Leistungen nach dem SGB II, Kinderzuschlag oder Wohngeld liegen und erhalten somit keine kostenlose Mittagsverpflegung für ihre Kinder.

Familien sollten gerade in dieser Zeit spüren, dass man ihre Probleme ernst nimmt und sie unterstützt. Ein vergünstigtes Essensangebot an Schulen ermöglicht allen Kindern und Jugendlichen gleichermaßen einen Zugang zu einer guten und gesunden Mahlzeit am Tag


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Jonathan Wulff

Fraktionsvorsitzender
Jonathan Wulff

Internet:
<http://www.spd-fulda.de>

Bankverbindung:
Sparkasse Fulda IBAN
DE11 5305 0180 0040 0127 04

DWA

82

01-14-10

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schloßstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 Fulda

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 9. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die Einrichtung von öffentlich zugänglichen WLAN-Zonen an zentralen Punkten in den Stadtteilen.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Eric Wettels

ABK

83

01-15-10

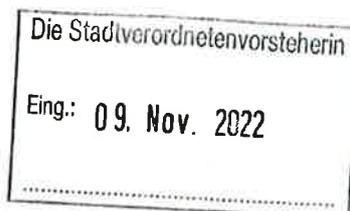
Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda



Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt:

Für die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden, Parkflächen und Parkhäusern sind zusätzlich 2 Millionen EUR bereitzustellen.

Begründung:

Die Energiewende sowie die ausreichende Energieversorgung vor Ort werden nur gelingen, wenn ausreichend Strom in der Region gewonnen werden kann. Hierzu muss die Stromproduktion auch in Fulda deutlich erhöht werden. Bisher werden Dächer städtischer Gebäude in der Regel lediglich im Zusammenhang mit einer Baumaßnahme mit einer Photovoltaikanlage bestückt. Mit den bereitzustellenden Haushaltsmitteln sollen weitere Dächer mit Anlagen versehen werden.

Des Weiteren sollten Parkflächen und die städtischen Parkhäuser genutzt werden, um weitere Stromquellen zu erschließen. Angenehmer Nebeneffekt wäre, dass im Sommer mehr Schattenplätze zur Verfügung stehen würden und im Winter der Winterdienst entfiel. Gleichzeitig führt die stark steigende Zahl an Elektrofahrzeugen zu einem höheren Bedarf an Ladesäulen. Der gewonnene Strom könnte direkt hierfür verwendet werden.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Elke Hohmann

S'FA

84

06-30-10

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schloßstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

ein Kindergarten-Bau- und Erweiterungsprogramm zu planen und hierfür einen eigenen Haushaltstitel einzuführen.

Das Programm ist auf zunächst 5 Jahre anzulegen und mit einem jährlichen Budget auszustatten.

Die SPD/Volt-Fraktion schlägt hier einen Betrag von zunächst 3 Millionen €/ Jahr vor.

Begründung:

Die starke Nachfrage nach Kindergartenplätzen sowohl im U3-Bereich als auch in den Ü3-Gruppen fordert die Stadt Fulda neben einer guten Stellenbesetzung auch im baulichen Bereich heraus.

Die SPD/Volt-Fraktion begrüßt ausdrücklich die bestehenden Baumaßnahmen in diesem Bereich, hält diese aber für noch nicht ausreichend.

Neben der Bereitstellung von Kiga-Plätzen muss es Ziel sein, die baulichen Voraussetzung für eine qualitativ bessere Betreuung durch eine Verringerung der Gruppengrößen zu ermöglichen.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Edith Bing

SKA

85

04-20-10

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schloßstrasse 5 38037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 9. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

dass in jeder Spielzeit mindestens eine inklusive Produktion aufgenommen werden soll.

Begründung:

Fulda ist eine inklusive Stadt. Dies sollte sich auch im Theater und Konzertprogramm widerspiegeln.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Dr. Thomas Bobke

SKA

86

04-20-10

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda · Schlossstrasse 5 · 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

einen kostenfreien Zugang zu den städtischen Kultureinrichtungen für alle Schüler/innen, Auszubildende und Studierende.

Begründung:

In der Stadtverordnetenversammlung vom 26.09.2022 wurden fraktionsübergreifend die kulturellen Angebote in der Stadt Fulda gelobt. Dabei wurde jedoch festgestellt, dass das Interesse junger Menschen leider sehr gering ausfällt. Deshalb sind neue Anreize zu schaffen, um junge Menschen von den kulturellen Angeboten zu begeistern und zu überzeugen. Beispielsweise könnten nicht verkaufte Tickets für das Schlosstheater/ Konzerte eine halbe Stunde vor Aufführungsbeginn für die o. g. Zielgruppe kostenfrei erhältlich sein.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender

Berichterstatter:
Eric Wettels

HFA

87

16-20-10

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Volt
Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlosstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Schlosstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax: 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 8. November 2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

für die Schaffung eines kommunalen medizinischen Versorgungszentrums 1 Million Euro in den Haushalt einzustellen.

Begründung:

Die Sicherstellung der ambulanten medizinischen Versorgung ist ein zentrales Thema der SPD/Volt Fraktion. Aktuell wurde von der Stadt Fulda eine Beauftragte für die ambulante medizinische Versorgung ernannt, die u.a. mit der Durchführung einer Versorgungsanalyse beauftragt wurde.

Da in 2023 nach unseren Informationen weitere Hausärztinnen und Hausärzte in den Ruhestand gehen und bereits heute viele Menschen keine Ärztin/Arzt mehr finden, muss die Stadt Fulda hierauf durch die Schaffung eines kommunalen medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) reagieren. Das Bereitstellen der Mittel soll die Stadt in die Lage versetzen, kurzfristig zu reagieren, sollte ein Kassensitz frei werden.


Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender -

Berichterstatter:
Robert Vey

DWA

88

01-14-10

Antrag der AfD/Bündnis-C Fraktion



Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

AfD/Bündnis-C Fulda – Stadtfraktion · Postfach 1216 – 36002 Fulda

„AfD/Bündnis-C“ Fraktion in der
Stadtverordnetenversammlung

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Magistrat der Stadt Fulda
Schlossstraße 1
36037 Fulda

Artur Gilbert (Fraktionsmitglied)

artur.gilbert.stavo@afd-fulda.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Unser Zeichen, Unsere Nachricht

Telefon, Name

Datum

07.11.2022

Pilotprojekt autarkes Bürgernetz Fulda

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Es wird angestrebt in der Stadt Fulda ein autarkes, nicht von kommerziellen Knotenpunkten abhängiges Netz aufzubauen. Solange dieses nicht professionell, den technischen Maßgaben entsprechend realisiert worden ist, wird die Stadt Fulda auf bereits bestehende und bereits genutzte Infrastruktur der „Freifunk-Initiative“ zurückgreifen. Dazu wird ein Pilotprojekt zur Schaffung eines regionalen Bürgernetzes, das auch im Krisenfall Vernetzung ermöglicht, mit einem Betrag von 10.000€ ausgestattet. Hierbei werden zunächst die Bürgerhäuser und zentrale Plätze der Ortsteile der Stadt Fulda mit entsprechenden Routern der "Freifunk-Initiative" ausgestattet.

Begründung:

Die Stadt Fulda ist aktuell abhängig von der Anbindung an den Internet-Netzknoten in Frankfurt am Main. Eine Realisierung eines eigenen, autarken Netzwerkes führt zu mehr Unabhängigkeit im Falle eines Ausfalls der Anbindung an den Internet-Netzknoten und ermöglicht regionale Kommunikation innerhalb der Stadt Fulda auch im Krisenfall. Dieses Netzwerk würde es der Stadt Fulda ermöglichen relativ schnell Anpassungen vorzunehmen, so dass zum Beispiel auch ein parallel zu dem internen, städtischen Netz laufendes Bürgernetz die Bürger unabhängig von der Internet-Anbindung mit Informationen versorgen könnte. Der Zugriff auf ein solches Bürgernetz würde den Bürgern über die Access-Points in den Bürgerhäusern zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen


Pierre Lamely

- Fraktionsvorsitzender -


Artur Gilbert

- Fraktionsmitglied -

SFA

89

05-40-10

Antrag der AfD/Bündnis-C Fraktion



Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

AfD/Bündnis-C Fulda – Stadtfraktion · Postfach 1216 · 36002 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Magistrat der Stadt Fulda
Schlossstraße 1
36037 Fulda

„AfD/Bündnis-C“ Fraktion in der
Stadtverordnetenversammlung

Pierre Lamely (Fraktionsvorsitzender)

pierre.lamely.stavo@afd-fulda.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Unser Zeichen, Unsere Nachricht

Telefon, Name

Datum

23.10.2022

Ausgabendeckel für zusätzliche Unterbringung von Flüchtlingen

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Es werden keinerlei Haushaltsmittel für die Erweiterung zusätzlicher Kapazitäten von zugewiesenen Flüchtlingen freigegeben.

Begründung:

Aktuell wurden im Landkreis Fulda seit März 3225 geflüchtete Menschen aus der Ukraine aufgenommen. 64 davon sind in der letzten Oktoberwoche aufgenommen worden. Dazu kommen 586 Asylbewerber und Spätaussiedler, die der Landkreis untergebracht hat. Das sind 3811 Menschen seit März dieses Jahres. Ein Großteil ist in Privatunterkünften untergebracht. Trotz Bemühungen des Landkreises weitere Unterbringungsmöglichkeiten zu schaffen, sind die Kapazitätsgrenzen erreicht.¹ Mit Schreiben vom 22.09.2022 hat das Hessische Sozialministerium angekündigt, die Zahl der zugeteilten Migranten für den LK Fulda auf 45 Personen pro Woche verdoppeln zu wollen.²

Die Stadt Fulda schaffte erst kürzlich 40 Wohncontainer zum Preis von 200.000 € an. Diese werden den Bedarf bei weiterem Zustrom nicht langfristig decken können. Für den Zukauf von weiteren Wohncontainern sind Mittel und Standorte begrenzt.

¹ Landrat Bernd Woide in der Fuldaer Zeitung vom 02.11.2022

² Antwort des Kreisauausschusses vom 17.10.2022 auf Berichts Antrag zu Top III.1

Soweit weitere Personen durch Land und Bund zugewiesen werden, so darf hierdurch nicht der kommunale Haushalt belastet werden, zumal kurzfristige Änderung, wie zuletzt im o.g. Schreiben des Hessischen Sozialministeriums kurzfristig erhebliche Mehraufwendungen für die Kommunen bedeuten.

Mit freundlichen Grüßen


Pierre Lamely

- Fraktionsvorsitzender -


Frank Schüssler

- stellv. Fraktionsvorsitzender -

HFA

90

16-10-10

Antrag der AfD/Bündnis-C Fraktion



Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

AfD/Bündnis-C Fulda – Stadtfraktion · Postfach 1216 · 36002 Fulda

„AfD/Bündnis-C“ Fraktion in der
Stadtverordnetenversammlung

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Magistrat der Stadt Fulda
Schlossstraße 1
36037 Fulda

Pierre Lamely (Fraktionsvorsitzender)

pierre.lamely.stavo@afd-fulda.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Unser Zeichen, Unsere Nachricht

Telefon, Name

Datum

06.11.2022

Befreiung von Hundesteuer hinsichtlich Tieren aus dem Tierheim

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Für die Dauer von fünf Jahren wird keine Hundesteuer für Besitzer erhoben,
die Ihre Tiere ab dem 01.01.2023 aus dem Tierheim geholt haben.

Begründung:

Mit dieser Änderung soll die Vermittlung von Hunden aus dem Tierheim gefördert werden. Der Aufwand, den die Betreuung von Hunden im Tierheim verursacht liegt deutlich über dem Betrag, um den die Tierhalter entlastet werden, sodass er auch wirtschaftlich sehr sinnvoll ist.

Mit freundlichen Grüßen


Pierre Lamely
- Fraktionsvorsitzender -


Frank Schüssler
- stellv. Fraktionsvorsitzender -

HFA

91

16-10-10

Antrag der AfD/Bündnis-C Fraktion



Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

AfD/Bündnis-C Fulda – Stadtfraktion · Postfach 1216 · 36002 Fulda

„AfD/Bündnis-C“ Fraktion in der
Stadtverordnetenversammlung

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Magistrat der Stadt Fulda
Schlossstraße 1
36037 Fulda

Pierre Lamely (Fraktionsvorsitzender)

pierre.lamely.stavo@afd-fulda.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Unser Zeichen, Unsere Nachricht

Telefon, Name

Datum
08.11.2022

Senkung kommunaler Steuern

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Grund- sowie die Gewerbesteuer werden um jeweils 50%-punkte
gesenkt. Die Ausgabenpolitik wird entsprechend angepasst.

Begründung:

Die Grundsteuer ist umlagefähig, sodass eine entsprechende Reduzierung sofort alle Mieter in Fulda entlastet.

Die aktuell im Haushalt abgebildeten Mehreinnahmen der Gewerbesteuer ist nur eine Momentaufnahme, die auch durch die hohe Inflation noch begünstigt ist. Da eine größere Zahl von Unternehmensschließungen droht, insbesondere da die Energiepreise massiv gestiegen sind, ist es notwendig, die Unternehmen frühzeitig über eine Senkung der Gewerbesteuer zu entlasten.

Eine höhere Verschuldung ist gleichzeitig zu vermeiden, in denen nur dringend notwendige Maßnahmen umgesetzt und alle anderen Maßnahmen in spätere Haushaltsjahre vertagt werden, in denen dann die Wirtschaft wieder angezogen hat. Insofern ist dieser Antrag somit auch einer weiteren Konsolidierung der Haushaltsdisziplin förderlich, analog zur Notwendigkeit mit der auch die Bürger derzeit ihre eigene Ausgabenpraxis konsolidieren müssen.

Mit freundlichen Grüßen


Pierre Lamely
- Fraktionsvorsitzender -


Frank Schüssler
- stellv. Fraktionsvorsitzender -

92

10-10-10

ABK



Stadtfraktion Bündnis90/Die Grünen

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda | stadtfractionfd@gruene-fulda.de | 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1
36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 07.11.2022

Haushaltsantrag

10-10-10

Einführung einer Solardachpflicht bei neuen Wohngebieten

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt, eine Solardachpflicht (PV-Anlagen) in den Bebauungsplänen von neuen Wohngebieten zur Auflage zu machen.

Begründung:

Die Energiekrise durch den Krieg in der Ukraine und nicht zuletzt die Klimakrise zwingen die Städte zu einem radikalen Umdenken. Auch die Stadt Fulda sollte ihren Beitrag zur Bewältigung dieser Herausforderungen leisten. Durch den verstärkten Ausbau der Stromerzeugung durch Photovoltaikanlagen lassen sich enorme Einsparungen bei dem Verbrauch von fossiler Energie erreichen.

Ernst Sporer

i.V. Silvia Brünnel
Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen der Stadtfraktion Fulda

93

02-20-40

DWA



Stadtfraktion Bündnis90/Die Grünen

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda | stadtfraktionfd@gruene-fulda.de | 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1
36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 07.11.2022

Haushaltsantrag

09-10-10

Auswertung der temporären Sperrung der Friedrichstrasse

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt, die Folgen der Sperrung der Friedrichstraße hinsichtlich der geänderten Verkehrswege und Verkehrsbeziehungen im Sinne eines Verkehrsversuches auszuwerten und stellt das Ergebnis dieser Untersuchung im Verkehrsausschuss vor.

Gleichzeitig wird durch das Stadtmarketing eine aktuelle Befragung der Nutzer*innen, Bürger*innen und Anlieger*innen über die Bewertung und Akzeptanz der Maßnahme durchgeführt.

Begründung:

Die temporären Sperrungen der Friedrichstraße im Jahr 2022 kommt unserem langjährigen Anliegen eines Verkehrsversuches nach. Nachdem in diesem Jahr die Friedrichstraße insgesamt mehrere Monate autofrei war, soll eine erneute Umfrage bzgl. der Akzeptanz dieser Maßnahme durchgeführt werden.

Die aktuelle Untersuchung und Auswertung der Auswirkungen dieser verkehrlichen Maßnahme könnte wichtige Erkenntnisse und Entscheidungsgrundlagen liefern (weitere Planungen der Innenstadt, geänderte Verkehrswege und Verkehrsbeziehungen, Bewertung durch Anwohner und Geschäftsinhaber).

Ernst Sporer

i.V. Silvia Brünnel
Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen der Stadtfraktion Fulda

94

02-20-40

DWA



Stadtfraktion Bündnis90/Die Grünen

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

| stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

| 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 07.11.2022

Haushaltsantrag

02-20-40

Tempo 30 in der Stadt Fulda

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt ein Konzept zur Einführung von Tempo 30 in der Stadt Fulda. Sobald die rechtlichen Voraussetzungen vorliegen, wird dieses Konzept umgesetzt.

Begründung:

Die Weltgesundheitsorganisation WHO will Tempo 30 in Städten als weltweite Norm einführen. Nach einer Untersuchung in Stuttgart wurde der NO₂-Ausstoß nach Einführung des Tempolimits auf 30 km/h um 28% reduziert. Nach einer Studie des VCD führt ein Tempolimit vor allem zu mehr Verkehrssicherheit, verbesserter Luftreinhaltung und Energieeinsparung.

Der ADAC sieht in Geschwindigkeitsbeschränkungen ein Mittel zur Steigerung des Verkehrsflusses.

Tempo 30 in Innenstädten wird vom Deutschen Städtetag und dem Hessischen Städtetag befürwortet. Auch die Stadt Frankfurt hat beschlossen, in der Innenstadt generell ein Tempolimit von 30 km/h einzuführen.

Ernst Sporer

i.V. Silvia Brünnel
Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen der Stadtfraktion Fulda

95

15-10-10

DWA



Stadtfraktion Bündnis90/Die Grünen

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

| stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

| 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 07.11.2022

Haushaltsantrag

15-10-10

Parklets nicht nur in der Löherstraße

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

Bündnis 90/Die Grünen beantragt, weitere „Parklets“ in der Innenstadt oder in Fuldaer Stadtteilen aufzustellen.

Für die Zusammenarbeit mit Geschäften oder anderen Institutionen soll die Stadt gezielt Partner*innen ansprechen und für die Betreuung gewinnen.

Begründung:

Die Aufenthaltsqualität in unserer Stadt hängt von vielen Faktoren ab. Oft sind es kleine Maßnahmen, die das Stadtbild prägen und die Identifikation der Bürger*innen mit ihrer Stadt beeinflussen.

Die „Parklets“ kamen bei den Anwohner*innen und vielen Kund*innen so gut an, dass alle bedauerten, als sie Ende Oktober abgebaut wurden.

Die Ausweitung des erfolgreichen Projekts bedeutet für Fulda eine deutliche Attraktivitätssteigerung.

Hashem Savoji

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen der Stadtfraktion Fulda

96

06-10-10

SFA



Stadtfraktion Bündnis90/Die Grünen

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

| stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

| 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 07.11.2022

Haushaltsantrag

06-10-10

Fuldaer Stadtteiltreffs für neue Herausforderungen stärken

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

hiermit beantragt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eine Aufstockung der städtischen Förderung der Stadtteiltreffs in Höhe von 200.000 €.

Begründung:

Das Jahr 2022 hat einmal mehr gezeigt, welche herausragende Rolle die Fuldaer Stadtteiltreffs bei der Bewältigung vieler Herausforderungen spielen. Der Zuzug vieler geflüchteter Menschen aus der Ukraine nach Fulda war und ist eine solche Herausforderung. Wurde seitens eines Stadtteiltreffs der entsprechende Antrag gestellt, gab es eine finanzielle Sofortunterstützung der Stadt Fulda von bis zu 10.000 € im Zeitraum April – Dezember 2022. Damit konnten schnell effiziente haupt- und ehrenamtliche Strukturen aufgebaut werden. So wurden die Stadtteiltreffs zu Anlaufstellen für viele Ukrainer*innen. Dort erhielten sie schnell, unkompliziert und in ihrer Muttersprache vielfältige Unterstützung. Vor allem die Anstellung von russisch- oder ukrainischsprachigen Koordinator*innen erwies sich als unverzichtbar. Nach unserem Kenntnisstand ist aktuell keine Fortführung dieser zusätzlichen Förderung geplant. Die Herausforderungen sind – angesichts des anhaltenden Krieges in der Ukraine – nicht kleiner geworden. Würden die Unterstützungsangebote für die Ukrainer*innen in den Stadtteiltreffs wegfallen, würde das den Fortschritt der letzten Monate zunichte machen. Auf die Träger der Stadtteiltreffs kommen durch die steigenden Energiekosten weitere finanzielle Herausforderungen zu.

Bündnis 90/Die Grünen beantragt deshalb die Aufstockung der jährlichen kommunalen Förderung für die 8 Stadtteiltreffs um 25.000 € pro Einrichtung, insgesamt also eine Fördersumme von 200.000 €. Nur so kann das bestehende russisch- oder ukrainischsprachige Personal erhalten, können neue Projekte finanziert und die Energiekosten gedeckt werden.

Marie-Louise Puls

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen der Stadtfraktion Fulda

97

14-10-10

ASK



Stadtfraktion Bündnis90/Die Grünen

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda | stadtfraktionfd@gruene-fulda.de | 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 07.11.2022

Haushaltsantrag

09-10-10 / 14-10-10

Fresh up Fulda

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt die Einführung eines Klimabonus für die Bepflanzung von Dächern und Fassaden privater Haus- und Grundstückseigentümer*innen, Unternehmen und Wohnungsbaugesellschaften.
Der Fördertopf soll im ersten Jahr (2023) mit 250.000 € ausgestattet werden.

Begründung:

Die Begrünung von Dächern und Fassaden trägt nachweislich zur Verbesserung des Mikroklimas bei und zeigt eine positive Wirkung auf das jeweilige Hausklima, insbesondere durch eine Abkühlung der Flächen in den Sommermonaten.
Gefördert werden abgeschlossene Begrünungs-Maßnahmen mit bis zu 50% und maximal 25.000 €.

Ziel ist es, das Stadtklima durch die Begrünung von Dachgärten, Flachdächern, die Begrünung von Dachschrägen und Fassaden zu verbessern und Hitzestauungen im städtischen Bereich entgegenzuwirken.

Marie-Louise Puls

i.V. Silvia Brünnel
Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen
der Stadtfraktion Fulda

98

01-15-10

ABK



Stadtfraktion Bündnis90/Die Grünen

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda | stadtfraktionfd@gruene-fulda.de | 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 07.11.2022

Haushaltsantrag

01-15-10

Erhöhung des Budgets für Photovoltaik

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt die Erhöhung des Budgets für den Neubau von Photovoltaik-Anlagen auf städtischen Gebäuden um weitere 300.000 €.

Begründung:

Wir begrüßen die Erhöhung des Gesamtbudgets für den Ausbau von Photovoltaikanlagen auf Dächern von Gebäuden in städtischer Hand ausdrücklich.
Um die Nutzung von Photovoltaik im Jahr 2023 voranzutreiben, die Rolle der Vorbildfunktion ernsthaft wahrzunehmen und sich deutlich zum Einsatz erneuerbarer Energien zu bekennen, ist eine Erhöhung des Planbudgets auf insgesamt 900.000 € unabdingbar.
Es ist davon auszugehen, dass sich die Preissteigerung im Bereich Photovoltaik aufgrund der Inflation sowie der verknüpften Ressourcen und dem Mangel an Facharbeitskräften fortsetzen wird, sodass die bisher geplante Verdopplung des Planbudgets nicht den doppelten Ausbau-Bemühungen entsprechen kann.

Marie-Louise Puls

i.V. Silvia Brünnel
Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen
der Stadtfraktion Fulda

99

04-70-10

SKA



Stadtfraktion Bündnis90/Die Grünen

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 07.11.2022

Haushaltsantrag

04-70-10

Internationales Kulturfestival im Rahmen der Interkulturellen Woche

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt die Bereitstellung entsprechender Finanzmittel für ein Internationales Kulturfestival im Rahmen der Interkulturellen Woche.

Begründung:

Die Stadt Fulda hat sich in den letzten Jahren zu einer bekannten Kultur- und Musicalstadt entwickelt. Die kulturellen Veranstaltungen sprechen aus unserer Sicht überwiegend Erwachsene an.

Bündnis 90/Die Grünen schlägt daher vor, die jährlich stattfindende *Interkulturelle Woche* mit einer zusätzlichen zentralen Veranstaltung (*Internationales Kulturfestival*) in den nächsten Jahren weiterzuentwickeln. Ziel soll es sein, insbesondere ein jüngeres Publikum mit internationaler Musik, Theater, Comedy, Poetry Slam, Lesungen u.a. anzusprechen.

Eine enge Kooperation mit den Veranstaltern der Interkulturellen Woche soll hierbei erfolgen.

Dr. med. Ralf Schneider

i.V. Silvia Brünnel
Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen
der Stadtfraktion Fulda

100

04-70-20

SKA



Stadtfraktion Bündnis90/Die Grünen

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

| stadtfractionfd@gruene-fulda.de

| 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 09. Nov. 2022

Fulda, 07.11.2022

Haushaltsantrag

04-70-20

Förderung des Kulturprogramms der Hochschultage Campus Fulda

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt die Förderung des Kulturprogramms während der jährlich wiederkehrenden Hochschultage auf dem Campus der Hochschule Fulda in Höhe von 5.000 Euro.

Begründung:

Im kommenden Jahr sollen zum 38ten Mal die Hochschultage auf dem Campus der HS Fulda stattfinden. Dank des ehrenamtlichen Engagements des AStA sind die Hochschultage mit ihren vielfältigen kulturellen Angeboten zum festen Bestandteil des Hochschullebens und der Campuskultur geworden. Für die mittlerweile rund 10.000 Studierenden in Fulda bieten diese Tage den Raum für Dialog, Begegnung und Vernetzung.

Fulda gewinnt dank der Hochschule deutlich an Attraktivität, insbesondere für junge Menschen.

Der AStA ist zur Durchführung der Veranstaltung während der HST auf den Verkauf von Getränken angewiesen und somit auch auf eine entsprechende Verkürzung der Sperrzeit. Dies muss im kommenden Jahr gewährleistet sein.

Zudem unterstützt die Stadt das kulturelle Angebot während der Hochschultage mit 5.000 Euro.

Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen
der Stadtfraktion Fulda